

Pressemitteilung 2/2022 | 06.01.2022

Studiengang

Masterstudiengang Wissenschafts- und Innovationsmanagement

An der Berlin Professional School startet im April 2022 ein berufsbegleitendes Weiterbildungsstudium für angehende Führungskräfte in Wissenschaft, Verwaltung und Unternehmen. Bewerbung bis 31. Januar.

- Berufsbegleitendes dreisemestriges Masterstudium im Blended Learning-Format bzw. zweisemestriges Zertifikatsprogramm
- Verzahnung von Wissenschafts- und Innovationsmanagement im öffentlichen und privaten Sektor
- Lehre durch Professor*innen und externe Praktiker*innen im Tandem-Modell
- Online-Info-Session am 12. Januar 2022 um 19 Uhr

Wirtschaft und Gesellschaft müssen permanent Antworten auf Veränderungsprozesse eines grundlegenden und schnellen Wandels finden. Unternehmen und öffentliche Forschungseinrichtungen sind einem wachsenden Wettbewerbs- und Innovationsdruck ausgesetzt. Die Notwendigkeit, die eigene Organisation und deren strategische Ausrichtung weiterzuentwickeln und zu professionalisieren, steigt. Dafür braucht es Wissen und Intuition.

Der neue berufsbegleitende Masterstudiengang „Wissenschafts- und Innovationsmanagement“ der Berlin Professional School (BPS) an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin) vermittelt inhaltliche und organisatorische Kenntnisse sowie strategische Kompetenzen für angehende Führungskräfte in wissenschaftlichen Einrichtungen (Hochschulen und außeruniversitärer Forschung), Stiftungen, Akkreditierungsagenturen und anderen wissenschaftsnahen Institutionen sowie öffentlichen und privaten Unternehmen. Das Weiterbildungsangebot startet im April 2022 und führt in drei Semestern zum akademischen Grad *Master of Arts* (M.A.) bzw. in zwei Semestern zu einem Zertifikatsabschluss. Bewerbungsfrist ist der 31. Januar 2022. Details zum Studienprogramm erfahren Interessierte in einer Online-Info-Session am 12. Januar 2022 um 19 Uhr.

Verbindung von Systemwissen und strategischem Knowhow

Das Master- und Zertifikatsprogramm „Wissenschafts- und Innovationsmanagement“ qualifiziert für Führungspositionen im Bereich Wissenschaft und Forschung. Ziel ist es, die grundsätzliche Analyse- und Strategiefähigkeit in Bezug auf Akteure und deren „Politiken“ sowie Leistungen und Potentiale des Wissenschafts- und Innovationssystems und seiner Einrichtungen zu entwickeln und zu stärken. Das Curriculum umfasst Finanzen und Controlling, Digitalisierung und Wissenschaftsmanagement, Governance und Führung, Organisationsentwicklung und strategisches Management in Hochschulen und außeruniversitären Einrichtungen sowie das Innovationsmanagement im

öffentlichen und privaten Sektor, auch im internationalen Vergleich.

Lehr- und Lerninhalte mit starkem Anwendungsbezug

Wie keine andere Hochschule setzt die HWR Berlin in Lehre und Forschung auf die Managementausbildung sowohl im öffentlichen, als auch im privaten Sektor und deckt als Hochschule für angewandte Wissenschaften praxisnah beide Bereiche ab. Gelehrt wird im „Tandem-Modell“. Professorinnen und Professoren der HWR Berlin lehren Seite an Seite mit externen Praktiker*innen mit langjähriger Erfahrung in der Praxis des Wissenschafts- und Innovationsmanagements. Das Studium findet im Blended Learning-Format statt, kombiniert virtuelle Lehre mit Präsenz-Lehrmethoden. Durch einen Mix aus methodischen Lehransätzen und der Integration von realen Praxisprojekten entwickeln die Teilnehmer*innen die Fähigkeit, ihr Wissen kreativ und lösungsorientiert auf konkrete Fragestellungen anzuwenden. Ein Mentor*innen-Programm gemeinsam mit den Tandem-Partnerinnen und -Partnern kommt ergänzend hinzu.

Gute Karriereaussichten

Ideen sind Zukunftsmotor für Wirtschaft und Gesellschaft. Der Schlüssel für langfristigen Erfolg ist interdisziplinär qualifiziertes Führungspersonal, das auf der Basis problemlösungsorientierter Analysen Entscheidungen in Bezug auf strategische, rechtliche und wirtschaftliche – auch wissenschaftspolitische – Rahmenbedingungen differenziert vorbereiten, bewerten, kommunizieren und umsetzen kann. Kritisch denkende, kreative und kollaborative Wissenschafts- und Innovationsmanager*innen sind in vielen Bereichen gefragt. Entsprechend vielfältig sind die möglichen Einsatzbereiche im öffentlichen und privaten Sektor für die Absolvent*innen des Studiengangs. Das reicht von der Koordination von Forschungsfeldern und -tätigkeiten, über die Entwicklung, Kommunikation und Umsetzung von Strategien und zugehörigen Maßnahmen, der Prozessentwicklung, Change Management, bis hin zum Auf- und Ausbau von Partnerschaften und Netzwerken auf nationaler und internationaler Ebene.

Bewerbungsvoraussetzungen

Der Masterstudiengang und das Zertifikatsprogramm richtet sich an künftige Fach- und Führungskräfte mit Hochschulabschluss und mindestens einem Jahr Berufserfahrung.

- [Weitere Informationen zum Masterstudiengang „Wissenschafts- und Innovationsmanagement“](#)

Kontakt

Prof. Dr. Michael Bruno Klein

E-Mail: [michaelbruno.klein\(at\)hwr-berlin.de](mailto:michaelbruno.klein(at)hwr-berlin.de)

Tel.: +49 (0) 176 810 166 02

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin)

Die Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin ist mit über 12 000 Studierenden eine der großen Hochschulen für angewandte Wissenschaften – mit ausgeprägtem Praxisbezug, intensiver und vielfältiger Forschung, hohen Qualitätsstandards sowie einer starken internationalen Ausrichtung. Das Studiengangsportfolio umfasst Wirtschafts-, Verwaltungs-, Rechts- und Sicherheitsmanagement sowie Ingenieurwissenschaften in über 60 Studiengängen auf Bachelor-, Master- und MBA-Ebene. Die HWR Berlin unterhält 195 aktive Partnerschaften mit Universitäten auf allen Kontinenten und ist Mitglied im



Hochschulverbund „UAS7 - Alliance for Excellence“. Als eine von Deutschlands führenden Hochschulen bei der internationalen Ausrichtung von BWL-Bachelorstudiengängen und im Dualen Studium belegt die HWR Berlin Spitzenplätze in deutschlandweiten Rankings und nimmt auch im Masterbereich vordere Plätze ein. Die HWR Berlin ist einer der bedeutendsten und erfolgreichsten Hochschulanbieter im akademischen Weiterbildungsbereich und Gründungshochschule. Die HWR Berlin unterstützt die Initiative der Hochschulrektorenkonferenz „Weltoffene Hochschulen - Gegen Fremdenfeindlichkeit“.

www.hwr-berlin.de